



Tagesprogramm

12 Tage - Wandern auf der Insel Korfu

Termin: 2025

Vorschau für 2025

1. Tag: München - Gardasee

Abfahrt in München-Fröttmaning um **12.30 Uhr** in der **Parkgasse C/D im Busterminal Fröttmaning**. Der Busbahnhof liegt am P&R Parkhaus Fröttmaning in der Werner-Heisenberg-Allee 21 in 80939 München. Mit der U-Bahn vom Hauptbahnhof in ca. 30 - 45 Min. Fahrzeit gut zu erreichen. Eine einfache Fahrt kostet € 3,90. Auch Fernbuslinien fahren dieses Terminal direkt an. Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zur Anreise zu. - Auf der Autobahn nach Kufstein vorbei an Innsbruck und über den Brennerpass nach Südtirol und weiter vorbei an Bozen und Trient. Übernachtung auf einem Campingplatz am Gardasee, dem größten See Italiens.

2. Tag: Gardasee - Ancona

Fahrt vorbei an Verona und Bologna nach Ancona. Unser Schiff legt am Nachmittag ab. Das Schiff sorgt mit Geschäften und Restaurants dafür, dass Ihnen die Zeit nicht zu lang wird. Bei schönem Wetter können Sie es sich auf dem Sonnendeck gemütlich machen und sich auf der angenehmen Schiffsreise über das Mittelmeer erholen. Am Abend Selbstverpflegung an Bord. Übernachtung an Bord in 4-Bett-Kabinen mit Dusche/WC. Gegen Aufpreis buchen wir gerne eine andere Kabinenklasse für Sie.

3. Tag: Auf See - Igoumenitsa - Korfu

Das Frühstück bieten wir Ihnen im Bordrestaurant. Am Morgen Ankunft in Igoumenitsa. Weiterfahrt mit einer innergriechischen Fähre von Igoumenitsa nach Korfu. Mittags oder am frühen Nachmittag je Fahrzeiten Ankunft in Korfu. Ausschiffung und Fahrt zum Campingplatz, der ca. 12 Kilometer nördlich der Stadt liegt. Der Campingplatz befindet sich in einem großen Olivenhain und ist nur ca. 200 m von dem bekannten Strand von Dassia entfernt. Übernachtung.

4. Tag: Korfu-Stadt

Die Insel Korfu (griech. Kerkyra) wechselte vom Mittelalter bis ins 19. Jh. oft ihren Herren. 1386 begann für Korfu die venezianische Ära, die Bild und Schicksal der Insel am eindeutigsten geprägt hat. Venedig konnte die Insel bis zum eigenen Untergang im Jahr 1797 halten. Korfu stand also nie unter türkischer Herrschaft. Der Wiener Kongress sprach die Insel den Briten zu. Schließlich wurden Korfu und die anderen Ionischen Inseln im Jahre 1864 frei und mit Griechenland vereinigt. Die Spuren dieser Geschichte sehen Sie bei Ihrem Rundgang durch die Stadt: Alte Festung, die ehem. mittelalterliche Stadt, von den Venezianern zur Festung ausgebaut, mit sehr schöner Aussicht auf die Altstadt von Korfu - Spaziergang über die Esplanade mit dem Schloss der britischen Gouverneure, erbaut 1818-1823 im georgianischen Stil - Kirche des Inselheiligen Spiridon - Kirche des Hl. Jason und Sosipater, die einzige rein byzantinische Kirche der Insel (12. Jh.) - Park der Villa Mon Repos, ursprüngl. Sommersitz der brit. Gouverneure und Geburtsort von Prinz Philip, Gemahl der verstorbenen brit. Königin Elisabeth II.. - Ruinen aus archaischer und römischer Zeit. - Von Kanoni an der Südspitze der Halbinsel haben Sie einen hübschen Blick über

die Lagune Chalipoulos und den Flughafen, vor allem aber auf zwei kleine Inselchen, Vlachernes und die Mäuseinsel Pontikonissi. Fak. Bootsfahrt zur Mäuseinsel, die bei uns vor allem durch das Bild "Die Toteninsel" von Böcklin bekannt geworden ist. Freizeit in der Stadt. Abends Rückkehr zum Campingplatz.

5. Tag: Wanderung über das Kap Agia Katerina nach Roda

An der herrlichen, weitgeschwungenen Küste mit dichten Olivenhainen fahren wir über Ipsos in den Nordosten Korfu nach Kassiope, bereits zur Römerzeit, ein bedeutender Ort am Ausgang der Meerenge von Korfu. Nur 2,5 km trennen die Insel und Albanien. Auf einem Hügel, der den Hafen überragt, die Ruine einer großen Festung, die unter der Herrschaftszeit der Anjou-Fürsten (1267-1386) errichtet wurde. Rundgang durch das malerische Hafentädtchen mit Besichtigung der Kirche Panagia Kassiotropi. Anschließend weiter zum an der Nordspitze Korfu gelegenen Kap Ekaterini und Strandwanderung nach Roda (ca. 9 km, ca. 2 ½ Std., leicht). Gelegenheit zum Mittagessen in einer griechischen Taverne. Nachmittags Fahrt nach Peroulades im Nordwesten der Insel. Wanderung (ca. 3 km, ca. 1 Std., leicht) mit herrlichen Ausblicken zum Kap Drasti. Über den Troumpetapass mit Blick auf Korfu und die Ropaebene zurück zum Campingplatz.

6. Tag: Wanderung im Bergland des Nordens

Den Norden der Insel nimmt ein Gebirgsmassiv ein, der Pantokrator (906 m), der gegen Westen durch den Pylides (619 m) und den Arakli (506 m) verlängert wird. Zwischen diesen führt der Panteleimon-Pass (317 m) zur nördlichen Agraphus-Ebene. - Wir fahren ins Bergdorf Strenilas im Bergland um den kahlen Gipfel des Pantokrator. Prächtige Aussicht über die ganze Insel, Epirus und die albanesischen Seen. Wanderung (ca. 8 km, ca. 3 ½ Std., mittel) zur Bucht von Roda im Norden. Fahrt nach Sidari, einem der schönsten Badeorte Korfu mit den berühmten Sandsteinklippen und dem „Canal d'Amour“. Kilometerlange Strände laden ein. Viele kleine Badebuchten hat das Meer aus dem weichen, farbenfrohen Fels gewaschen. Eine unvergleichlich schöne Küste. Freizeit. Rückkehr zum Campingplatz.

7. Tag: Achilleion und Wanderung im Süden

Fahrt südlich von Korfu-Stadt und Aufstieg zum Achilleion (ca. 1 Std., leicht), der klassizistischen Villa der österreichischen Kaiserin Elisabeth ("Sissi"), die später in den Besitz des deutschen Kaisers Wilhelm II. überging. Besichtigung des Museums und Spaziergang durch den malerischen Park mit herrlichen Ausblicken auf Korfu-Stadt. - Weiterfahrt nach Kavos und Wanderung in landschaftlich schöner Umgebung (Olivenhaine, Zypressen, Erdbeerbäume) zum an der südlichen Spitze der Insel gelegenen Kap Asprokavos (ca. 2 Std., mittel). Zahllose wilde und z.T. seltene Pflanzen blühen zu allen Jahreszeiten. Zurück zum Campingplatz.

8. Tag: Wanderung im Süden

Wieder geht unsere Fahrt in den Süden. In Benitses Besichtigung einer ehem. römischen Villa mit Badeanlage. Weiterfahrt zur Gardikifestung aus dem 13. Jh., in deren Nähe man die ältesten bekannten Siedlungsreste auf Korfu fand. Wanderung (ca. 5 Std., leicht) zum Korissionsee, der durch seinen Vogelreichtum bekannt ist, und weiter auf der Nehrung, einem Dünenstreifen, der den See vom Meer trennt.

9. Tag: Korfu-Stadt

Dieser Tag auf Korfu steht zur freien Verfügung. Gelegenheit mit dem Reiseleiter einen Spaziergang über den Britischen Friedhof in Korfu-Stadt zu unternehmen, der für seine wilden Orchideen bekannt ist, die hier vor allem im April blühen. Auch der Markt, auf dem Bauern und Fischer ihre Produkte anbieten, sowie das archäologische Museum mit dem Gorgonen-Giebel des Artemistempels, lohnen einen Besuch. Übernachtung.

10. Tag: Wanderung an der Westküste – Fahrt nach Igoumenitsa

Korfu gehört zu den Ionischen Inseln und ist deren größte. Sie besitzt die Form einer Sichel von 63 km Länge, deren Breite zwischen 7 und 25 km variiert. Regenreichtum lässt die Insel grünen, so dass man kaum glauben kann, noch in Griechenland zu sein. Heute fahren wir an die Westküste nach Paleokastritsa. Wanderung zur eindrucksvoll auf einem Felskegel hoch über der Küste gelegenen byzantinischen Festung Angelokastro mit herrlichem Ausblick (ca. 3 ½ Std., anspruchsvoll). Nachmittags Gelegenheit zur Besichtigung des im 12. Jh. gegründeten Klosters Panagia Theotokos. Es liegt auf einer Halbinsel im Meer, an dessen Stelle die Archäologen den legendären Palast des Alkinoos vermuteten. Am späten Nachmittag Einschiffung. Überfahrt nach Igoumenitsa. Am Abend Selbstverpflegung. Die Fähre nach Ancona fährt gegen 23:00 Uhr von Igoumenitsa ab. Übernachtung an Bord in 4-Bett-Kabinen mit Dusche/WC.

11. Tag: Auf See – Ancona - Gardasee

Erholbare Schiffsreise durch die Adria. Das Frühstück bieten wir Ihnen wieder im Bordrestaurant. Ankunft in Ancona am Nachmittag. Fahrt vorbei an Rimini, Bologna und Modena zu unserem Campingplatz am Gardasee.

12. Tag: Gardasee - München

Rückreise über Trient und bei Bozen geht es im Eisacktal über Brixen und Sterzing hinauf zum Brenner. Vorbei an Innsbruck fahren wir weiter über Kufstein nach München. Ankunft am Bahnhof in Fröttmaning, je nach Verkehrslage, gegen 15.30 Uhr.

=====

Wichtige Punkte, die Sie bei dieser Reise besonders beachten sollten:

Dieses Tagesprogramm ist eine Vorschau. Sie können für den Termin in 2025 unverbindlich Plätze reservieren.

Bitte beachten: Unsere Reisebeschreibung ist ausführlich, damit Sie sich ein gutes Bild machen können. Wir bitten aber um Verständnis, dass es zu Einschränkungen kommen kann. Dieser Reiseverlauf ist eine Vorgabe, deren Umsetzung nicht immer und unter allen Umständen gegeben ist. **Wir behalten uns Änderungen deshalb ausdrücklich vor.**

Bei Drucklegung liegen die Schiffspläne noch nicht vor. Es können sich deshalb noch geringfügige Terminänderungen ergeben, über die wir Sie ggf. ca. fünf Wochen vor Reisebeginn informieren. Auch können sich die Fahrzeiten während dieser Reise ändern, was zu Änderungen im Tagesablauf führen kann und ggf. zu Streichungen von Programmpunkten.

Bitte packen Sie für die Fährüberfahrt eine separate Übernachtungstasche, denn das große Gepäck verbleibt im Kofferraum des Busses.

Der Reisepreis beinhaltet:

- ✓ Fahrt im Hotelbus
- ✓ 9 Übernachtungen im Hotelbus
- ✓ Frühstück und Abendessen aus der Hotelbusküche
- ✓ „Meilhamer“-Busfahrer
- ✓ „Meilhamer“-Reiseleiter
- ✓ 2 x Fährüberfahrten in Kabinen mit Dusche/WC
- ✓ 2 x Frühstück an Bord

✓ **Teilnehmerzahl: 16 - 20/22 Personen**

✓ **kleine Gruppe!**

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmer von 16 erfolgt unsere Kündigung des Reisevertrages (Absage) bis 4 Wochen vor Reisebeginn.

Beachten Sie unsere Hinweise, Informationen und Reisebedingungen im gültigen Katalog. Es gelten die Stornobedingungen "b" der aktuellen Reisebedingungen.

Reisedokumente: Für Bürger der Europäischen Gemeinschaft genügt der Personalausweis.

Die Wanderungen haben eine Länge von ca. 8 km bis insgesamt 12 km pro Tag.

Kleidung: Wir übernachten auf Campingplätzen. Nehmen Sie bitte praktische Kleidung für Wärme und Kälte mit. Wärmende Wollsachen gehören neben luftiger und leichter Kleidung unbedingt in Ihr Gepäck. Denken Sie auch an Badesachen.

Für die Wanderungen sollten Sie die nötige Ausdauer und Trittsicherheit mitbringen. Die Wege können rutschig sein. Es sind einige Steigungen und/oder Abstiege auf manchmal steinigen Wegen zu bewältigen. Manchmal bietet sich kein Schatten auf dem Weg. Bei sämtlichen Wanderungen ist zu beachten, dass ein erhöhtes Unfall- und Verletzungsrisiko besteht. Die Wanderungen erfolgen in eigener Verantwortung und auf eigenes Risiko. Wenn Sie an einer Wanderung nicht teilnehmen möchten, können Sie auch am Bus bleiben. Der Reiseleiter kann, bei entsprechenden Wetterverhältnissen, die Touren tageweise austauschen.

Als Ausrüstung für die Wanderungen empfehlen wir Ihnen mitzunehmen:

- Tagesrucksack (ausreichend für Kleidung und Brotzeit)
- stabile, knöchelhohe Wanderschuhe mit fester Profilsohle
- Regen- bzw. Windjacke
- Sonnenschutz wie Crème, Brille, Kopfbedeckung
- Trinkflasche

Sinnvoll sind auch sog. Teleskopstöcke, die v. a. beim Abstieg die Gelenke entlasten und sicheren Halt geben.

Vorschau Stand: 09/2023

- Änderungen vorbehalten -

Noch Fragen? Rufen Sie uns an - Telefon 08533-678

Herzlich willkommen!

Alfons Meilhamer Hotelbus-Reisen GmbH
Enzenbach 2, 94094 Rothalmünster, Tel. 08533/678
www.hotelbus-reisen.de - Email: info@hotelbus-reisen.de